

Josef Dunkelberg
Fraktionsvorsitzender UWG-Meckenheim
Mühlgrabenstraße 27 - 53340 Meckenheim
Telefon: 02225/ 7930 - Telefax: 02225/ 17911



An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Bau, Vergabe und
Wirtschaftsförderung
Herrn Ferdinand Koll

03.07.2008

über

Herrn
Bürgermeister
Bert Spilles
Bahnhofstraße 22

53340 Meckenheim



Sehr geehrte Herr Bürgermeister Spilles,
sehr geehrter Herr Koll,

die **UWG**-Fraktion im Rat der Stadt Meckenheim beantragt, im Rahmen der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau, Vergabe und Wirtschaftsförderung am 12.08.2008 über folgenden Antrag zu beschließen:

- 1.) **Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht, die vor dem ehemaligen EMM-Gebäude am Neuen Markt befindlichen drei Schaukästen, die den im Stadtrat vertretenen Parteien sowie der unabhängigen Wählergemeinschaft dazu dienen, Mitteilungen zu veröffentlichen und der Bevölkerung zugänglich zu machen, so zu versetzen, dass sie mit ca. 1.5 Mtr. mehr Abstand zur Gebäudewand weiter in Richtung der Straßenmitte neu aufgestellt werden können.**

- 2.) Sollte ein Versetzen der vorhandenen Schaukästen nicht möglich sein, so sollen 3 weitere Schaukästen angeschafft und entlang der südwestlichen Gebäudefront des ehemaligen EMM-Gebäudes aufgestellt werden. Hierzu möge die Verwaltung die Anschaffungs- und Aufstellungskosten ermitteln und dem Ausschuss zum Beschluss vorlegen.
- 3.) Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob im Bereich des Kirchplatzes an der Hauptstraße die Möglichkeit besteht, mindestens fünf neue Schaukästen mit gleicher Zweckbindung wie unter 1.) beschrieben, anzuschaffen und aufzustellen oder ggf. wandhängend zu montieren.
Hierzu möge die Verwaltung die Anschaffungs- und Aufstellungskosten ermitteln und dem Ausschuss zum Beschluss vorlegen

Begründungen:

zu 1. + 2.) Im Zuge der Kanalsanierung sowie der Erneuerung des Pflasterbelages am Neuen Markt wurden die vorhandenen Schaukästen so versetzt, dass die jeweiligen Rückseiten anschließend sehr viel näher an die Hauswand des ehemaligen EMM-Gebäudes heranrückten als vorher gegeben.

Diese Situation ist auf dem nachfolgend eingefügten Foto 1 zu erkennen.

Dies hat zur Folge, dass die vorbei gehenden Bürger und Bürgerinnen die Rückseiten der Schaukästen nicht mehr wahrnehmen, so dass die auf diesen Rückseiten befindlichen Veröffentlichungen von SPD und UWG nicht die Ihnen zustehende Aufmerksamkeit erhalten. Im Zuge des Gleichbehandlungsprinzips und der allgemeinen Chancengleichheit ist hier Abhilfe zu schaffen.

Außerdem sollte im Zuge dieser Maßnahme der auf der Rückseite des mittleren Schaukastens befindliche, völlig veraltete Stadtplan gegen einen Stadtplan mit aktuellem Stand ausgetauscht werden.

Foto 1

Derzeitige Position der Schaukästen 1-3



Neue Position der Schaukästen nach der Umsetzung

Foto 2

Eventueller Standort neuer zusätzlicher Schaukästen



- zu 3.) Auch die im Bereich der Altstadt lebenden und dort einkaufenden Bürger und Bürgerinnen haben ein Recht auf politische Information seitens der Parteien und Wählergemeinschaften durch öffentlichen Aushang. Es ist daher geboten, die beiden Stadtzentren Altstadt und Neuer Markt gleich zu behandeln und zweckgebundene Schaukästen wie am Neuen Markt vorhanden, auch für die Altstadt anzuschaffen und zu installieren.

Foto 3

Eventueller Standort neuer Schaukästen an der Hauptstraße



Mit freundlichen Grüßen


Josef Dunkelberg
- **UWG**-Fraktionsvorsitzender -